

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **61 (1974)**

Heft 5: **Umweltschutz - Raumplanung = Protection de l'environnement - aménagement du territoire**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

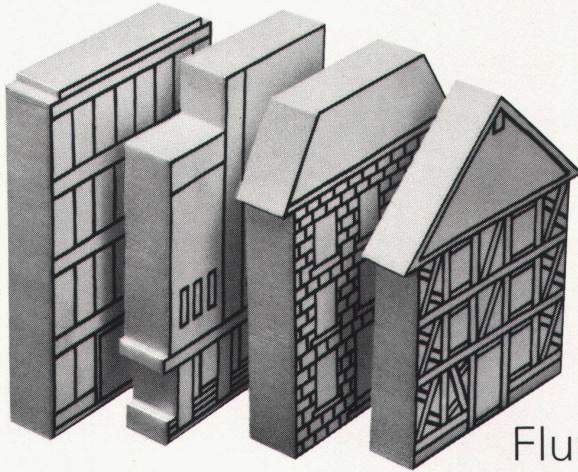
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Flumroc Platten zum Isolieren...

Diese Bezeichnung ist nicht genau genug.



Man muss bei Flumroc Platten unterscheiden. So gut wie man beim Bau Holzbau, Backsteinbau, Betonbau, Metallbau unterscheidet. Denn im Flumroc Sortiment gibt es allein bei den Platten eine enorme Auswahl.

Da gibt es Isolierplatten von 45 bis 100 kg/m³ Volumengewicht (auf Wunsch bis 200 kg/m³) in Stärken von 30 bis 100 mm, Bodenplatten von 15–25 mm Dicke und Brandplatten in 3 Stärken, deren Temperaturgrenze bei 750°C liegt. Dazu kommen noch Fassaden-, Dach- und Akustikplatten, nicht zu reden von den Matten und Filzen.

In dieser Auswahl von Steinwollplatten lässt sich das geeignetste Produkt für Isolationen vom Kellerboden bis zum Flachdach finden. Wenn Sie ein Isolierproblem zu lösen haben, wird Ihnen die Flumroc Fachberatung gern mit Auskunft, Skizzen und Berechnungen zur Seite stehen.

Flumroc AG, 8890 Flums,
Telefon 085 3 11 48



Flumroc erlaubt, mit Heizen zu geizen - und doch im Warmen zu sitzen.

- Ich bitte um Zusendung des Flumroc Plattenprospektes.
 Ich möchte die Flumroc Fachberatung konsultieren und bitte Sie, mit mir Kontakt aufzunehmen.

(Das Gewünschte bitte ankreuzen)

Einsenden an Flumroc AG, 8890 Flums.

Vorname/Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

Laufende Wettbewerbe

Veranstalter	Objekte	Teilnahmeberechtigt	Termin	Siehe werk
Einwohnergemeinde Sursee LU	Gestaltung der Altstadt und ihrer Umgebung	Die in den Kantonen Zürich, Aargau, Luzern, Ob- und Nidwalden, Zug, Uri und Schwyz heimatberechtigten oder seit 1. Januar 1973 niedergelassenen Fachleute	31. Mai 1974	Nov. 1973
Einwohnergemeinde Teufen AR: Initiativkomitee für eine Alterssiedlung Teufen	Altersheim und Alterssiedlung	Fachleute mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Kantonen Appenzell AR, Appenzell IR und St. Gallen sowie Fachleute und Studenten mit Bürgerrecht des Kantons Appenzell AR	17. Mai 1974	Dez. 1973
Stadt La Chaux-de-Fonds	Industrielles Uhrendesign	Fachleute auf den Gebieten des Designs, der Architektur und des Ingenieurwesens aus aller Welt	15. August 1974	April 1974
Gesellschaft für ein Gemeindezentrum Unterengstringen ZH, vertreten durch den Gemeinderat	Gemeindezentrum	Die in der Gemeinde Unterengstringen wohnhaften Architekten	31. August 1974	April 1974
Commission pour le Concours International «Sassi» de Matera (Italien)	Aménagement, utilisation et restauration urbaniste des quartiers «Sassi» de Matera et du plateau de Murcie	Architectes et ingénieurs d'Italie et du monde entier	30 avril 1975	mai 1974

Die Stadt Bild und Wirkung

Eine audiovisuelle Schau im IDZ
Autoren: Lucius Burckhardt, Vittorio Gregotti, Pierluigi Nicolini

Immer mehr Menschen werden vom Land in die Städte gedrängt. Immer mehr Menschen werden aus

der Stadt in die Vororte verdrängt. Die Stadt ist das beherrschende Lebelement unserer Zeit; aber die Stadt verliert durch ihr eigenes Wachstum die Qualitäten, die sie einst zur Stadt machten, sie wird Vorort, Siedlungsbrei, Verstädterungslandschaft.

Nach den Qualitäten dieser neuen Stadt fragt die audiovisuelle Schau des IDZ Berlin, nach dem, was die Stadt für jene bedeutet, die – neu zugezogen oder aus der Innenstadt verdrängt – im Aussenbezirk wohnen und im Industrierivier-

arbeiten. Und die Verfasser der audiovisuellen Schau stellen unter Berufung auf alte und neue Beispiele fest: die Entwicklung der neuen Stadt vollzieht sich im Spannungsfeld zwischen der Stadt als Bild und der Stadt als Wirkung.

Die moderne Industriestadt ist ein Instrument wirtschaftlichen Wachstums und wirtschaftlicher Herrschaft. In der Stadt ist der Mensch abhängig und macht abhängig. Der alte Widerspruch von Stadt und Land, von Kopfarbeit und Handarbeit, von Kultur und

Ausbeutung spiegelt sich auch im Verhältnis von City und Vorort. Architektur und Städtebau können diese Widersprüche nicht lösen. Kritik an Architektur und Städtebau aber ist ein Medium, das gesellschaftliche Verhältnisse bewusst machen kann. Hier einen Anstoss zu geben, versucht die Audiovision.

Die Audiovision wird bis zum 16. Juni 1974 vorgeführt.

Internationales Design-Zentrum Berlin e.V., Budapester Strasse 43, D-1 Berlin 30. ■

Überbauung «Ursprung» Münchenbuchsee

Wo Qualität und Erfahrung zählt
werden Dächer mit

Sarnafil®

isoliert. Sarnafil-Kunststoff-
isolationsmaterial aus Sarnen.
Verlangen Sie Unterlagen.

Sarna Kunststoff AG

6060 Sarnen
Tel. 041 66 23 33